

Vortrag und Podiumsgespräch

80 Jahre »Tag der Befreiung« - Wo stehen wir?

Sonntag, 18.05.2025, 18.00 Uhr
Schwäbisch Gmünd, Radgässle 9

Professor Dr. Götz Aly spricht über das Kriegsende - »Tag der Niederlage« oder »Tag der Befreiung« und hinterfragt das damalige Verhalten der meisten Deutschen.

Podium: Lena Zoller (Stiftung Weltethos), Lisa Strelkowa (Studentin u. Gemeinderätin in Ulm) und Christian Baron (Erster Bürgermeister in Schwäbisch Gmünd)

Anmeldung erbeten:

Jüdisches Bildungswerk, Angelika Vogt

E-Mail: vogt@jbw-bw.de, Mobil: 0176 2150 7969



Götz Aly ist Historiker und Journalist. Er arbeitete für die »taz«, die »Berliner Zeitung« und als Gastprofessor. Seine Bücher werden in viele Sprachen übersetzt. Er erhielt viele Preise, u.a. 2018 den Geschwister-Scholl-Preis für sein Buch »Europa gegen die Juden 1880–1945«. Außerdem den Estrongo Nachama Preis für Zivilcourage und Toleranz 2018.

Die Gäste auf dem Podium sprechen darüber, ob und inwiefern der »Tag der Befreiung« heute nachwirkt. Wie fest verankert sind unsere demokratischen Werte, wie ist der Einfluss derer zu werten, die dem Nationalsozialismus nachtrauern?